

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Maertz Performol GF15 (Artikelnummer: PMMA-1026)

Maertz Performol GF25 (Artikelnummer: PMMA-1025)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante Verwendungen

3D-Druck

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

IGO3D GmbH

Vahrenwalder Str. 315a

D-30179 Hannover

Tel.: +49 (0)511 89 88 87 -12

Fax: +49 (0)511 89 88 87 - 29

E-Mail: info@igo3d.com

Auskunftgebender Bereich: Hotline: +49 (0)511 89 88 87 -12 (Mo - Fr: 9:00 - 17:00)

1.4 Notrufnummer

Tel.: +49 (0)511 89 88 87 – 12 (Bürozeiten 9:00 – 17:00 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

ACHTUNG

Enthält:

Maleinsäureanhydrid

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen

2.3 Sonstige Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren

Die Anreicherung von Feinstaub kann in Gegenwart von Luft zu Staubexplosionsgefahr führen.

Gesundheitsgefahren

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

Umweltgefahren

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
Bumetrizol, CAS 3896-11-5 (vPvB)

Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
< 0,15	2-(5-Chlor(2H9-benzotriazol-2-yl)-4-(methyl)-6-(tert-butyl)phenol (Bumetrizol)
	CAS: 3896-11-5, EINECS/ELINCS: 223-445-4
0,001 - < 0,03	Maleinsäureanhydrid
	CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9
	GHS/CLP: Acute Tox. 4: H302 - Skin Corr. 1B: H314 - Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1A: H317 - Resp. Sens. 1: H334 - STOT RE 1: H372 - EUH071
	SCL [%]: >= 0,001: Skin Sens. 1: H317

Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl
Kohlendioxid (CO₂)
Löschpulver
Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubentwicklung vermeiden.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Das Produkt ist brennbar.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Behälter dicht geschlossen halten. Trocken lagern.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10-13

7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)****Bestandteil:** Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6, EINECS/ELINCS: 203-571-6, EU-INDEX: 607-096-00-9

Arbeitsplatzgrenzwert: 0,002 ppm, 0,081 mg/m³, Y, DFG, Sa, 11

Spitzenbegrenzung – Überschreitungsfaktor: 1;=2,5=(I)

Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)

nicht relevant

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Augenschutz

Schutzbrille (EN 166:2001)

Handschutz

0,4 mm; Nitrilkautschuk, >240 min (EN 374-1/-2/-3). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen.

Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung (EN 340)

Sonstige Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen.

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:

Geeigneten Atemschutz tragen.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter P2. (DIN EN 143)

Thermische Gefahren

nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zum Schutz der Umwelt geeignete Schutzmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	Fest
Form	Filament
Farbe	Verschieden
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle pH-Wert	Nicht anwendbar
pH-Wert [1%]	Nicht anwendbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich [°C]	Nicht anwendbar
Flammpunkt [°C]	Nicht anwendbar
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	Nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze	Nicht bestimmt
Oxidierende Eigenschaften	Nein
Dampfdruck [kPa]	Nicht anwendbar
Dichte [g/cm³]	0,98 – 1,38
Relative Dichte	Nicht bestimmt
Schüttdichte [kg/m³]	Nicht anwendbar
Löslichkeit in Wasser	unlöslich
Löslichkeit andere Lösungsmittel	Keine Informationen verfügbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt
Kinematische Viskosität	Nicht anwendbar
Relative Dampfdichte	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	Nicht bestimmt
Zündtemperatur [°C]	Nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur [°C]	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	Nicht relevant

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Die Anreicherung von Feinstaub kann in Gegenwart von Luft zu Staubexplosionsgefahr führen. Bei Erhitzung über den Zersetzungspunkt hinaus ist das Freisetzen toxischer Dämpfe möglich.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

Siehe ABSCHNITT 7.2.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität****Produkt:** ATE-mix, oral, > 2000 mg/kg**Bestandteil:** Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

LD50, oral, Ratte, 1 090 mg/kg bw

2-(5-Chlor(2H9-benzotriazol-2-yl)-4-(methyl)-6-(tert-butyl)phenol (Bumetrizol), CAS: 3896-11-5

LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg, OECD 423

Akute dermale Toxizität**Produkt:** dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Bestandteil:** Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

LD50, dermal, Kaninchen, 2 620 mg/kg bw

2-(5-Chlor(2H9-benzotriazol-2-yl)-4-(methyl)-6-(tert-butyl)phenol (Bumetrizol), CAS: 3896-11-5

LD50, dermal, Ratte, > 2000 mg/kg, OECD 402

Akute inhalative Toxizität**Produkt:** inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Bestandteil:** Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

LC50, inhalativ, Ratte, 4,35 mg/m³ (1 h)**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil: Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

Auge, ätzend

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil: Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

dermal, ätzend

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt. Berechnungsmethode

Bestandteil: Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

dermal, sensibilisierend

inhalativ, sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bestandteil: Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

schädliche Wirkung beobachtet

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

11.2.2 Sonstige AngabenKeine

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Bestandteil:** Maleinsäureanhydrid

CAS: 108-31-6

LC50, (96h), Fisch, 75 mg/L

EC50, (48h), Invertebraten, 42,81 - 330 mg/L

EC50, (72h), Algen, 74,32 - 150 mg/L

2-(5-Chlor(2H9-benzotriazol-2-yl)-4-(methyl)-6-(tert-butyl)phenol (Bumetrizol), CAS: 3896-11-5

LC50, (96h), Danio rerio, > 100 mg/l OECD 203

EC50, (48h), Daphnia magna, > 100 mg/l OECD 202

EC50, (72h), Desmodesmus subspicatus, > 100 mg/l

IC50, (3h), Bakterien, > 100 mg/l OECD 209

NOEC, (21d), Daphnia magna, > 10 mg/l OECD 211

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Verhalten in Umweltkompartimenten**

nicht bestimmt

Verhalten in Kläranlagen

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit

nicht bestimmt

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist potentiell möglich

12.4 Mobilität im Boden

nicht bestimmt

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
Bumetrizol, CAS 3896-11-5 (vPvB)

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche WirkungenKeine bekannt

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.
Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV-Nr. (empfohlen)

070208* Andere Reaktions- und Destillationsrückstände.

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****Landtransport nach ADR/RID**

nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN)

nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG

nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA

nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**Landtransport nach ADR/RID**

KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN)

KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG

NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Lufttransport nach IATA

NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

14.3 Transportgefahrenklassen**Landtransport nach ADR/RID**

nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN)

nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach IMDG

nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA

nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe**Landtransport nach ADR/RID**

nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN)

nicht anwendbar

Seeschiffstransport nach IMDG

nicht anwendbar

Lufttransport nach IATA

nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren**Landtransport nach ADR/RID**

nein

Binnenschifffahrt (ADN)

nein

Seeschiffstransport nach IMDG

nein

Lufttransport nach IATA

nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-VORSCHRIFTEN**

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 2024/573; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021, (EU) 2023/707

- Bestandteilekommentar

SVHC (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation) ☐ CAS 3896-11-5 - 2-(5-Chlor(2H9-benzotriazol-2-yl)-4-(methyl)-6-(tert-butyl)phenol (Bumetrizol)

- Anhang XIV (REACH)

Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe ☐ JHPI ☐ \$QKDQJ;992(* 1907/2006 (REACH).

- Anhang XVII (REACH)

Das Produkt enthält keine beschränkten Stoffe ☐ JHPI ☐ \$QKDQJ;9,92(* 1907/2006 (REACH).

Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) keinen Beschränkungen.

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN

ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2025)

NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2021; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.

- Wassergefährdungsklasse

1, gem. AwSV vom 18.04.2017

- Störfallverordnung

nicht anwendbar

- Klassifizierung nach TA-Luft

5.2.5 Organische Stoffe.

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

- Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 10-13

- Beschäftigungsbeschränkungen

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

- VOC (2010/75/EG)

0 %

- Sonstige Vorschriften

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

DGUV Information 213-080: Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (Merkblatt M 053 der Reihe

"Gefahrstoffe"). DGUV Information 213-079: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen - Informationen für Beschäftigte.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)**

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure

AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung

ATE = acute toxicity estimate

BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen

CAS = Chemical Abstracts Service

CLP = Classification, Labelling and Packaging

DMEL = Derived Minimum Effect Level

DNEL = Derived No Effect Level

EC50 = Median effective concentration ECB = European Chemicals Bureau

EEC = European Economic Community

EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EL50 = Median effective loading

ELINCS = European List of Notified Chemical Substances EmS = Emergency Schedules

GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

IATA = International Air Transport Association

IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk

IC50 = Inhibition concentration, 50%

IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods

IUCLID = International Uniform Chemical Information Database

IVIS = In vitro irritation score

LC50 = Lethal concentration, 50%

LD50 = Median lethal dose

LC0 = lethal concentration, 0%

LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level

LGK = Lagerklasse

LL50 = Median lethal loading

LQ = Limited Quantities

MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

NOAEL = No Observed Adverse Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration

PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance

PNEC = Predicted No-Effect Concentration

REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

STP = Sewage Treatment Plant

TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Sicherheitsdatenblatt**gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE)**

Druckdatum: 12.06.2025

Version 1.0

überarbeitet am: 12.06.2025

TLV®/TWA = Threshold limit value – time-weighted average

TLV®STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit

TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe

VOC = Volatile Organic Compounds

vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative

AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

E = einatembare Fraktion

A = alveolengängige Fraktion

H = hautresorptiv

X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B

Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG

EU = Europäische Union

16.3 Sonstige Angaben**Einstufungsverfahren**

Skin Sens. 1: H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

Keine